



Sitzung des Bezirksausschuss 6 Sendling am 7. März 2021

Anfrage zur Plinganserstraße in Sendling

Anfrage:

Die Plinganserstraße ist von der Boschetsrieder Straße bis zum Harras insgesamt vierspurig ausgebaut (zwei Fahrspuren pro Richtung) und ist vermutlich u.a. deshalb eine sehr laute Straße in Sendling, in der sich nach unserem Empfinden wenig Autofahrer*innen an die vorgegebenen 50 km/h bzw. 30 km/h halten.

Wir haben dazu folgende Fragen und bitten um Auskünfte:

- 1) Wie hoch ist das aktuelle Verkehrsaufkommen in der Plinganserstraße bzw. wie hoch wird das Verkehrsaufkommen geschätzt (bitte evtl. in verschiedene Abschnitte unterteilen) im Bereich zwischen Harras und Boschetsrieder Straße, in jenem Bereich also, in welchem die Plinganserstraße mehr als 2 Fahrspuren aufweist?
- 2) Ab welchem Verkehrsaufkommen ist laut den Richtlinien für die Anlage von Stadtstraßen eine Zweispurigkeit pro Richtung notwendig?
- 3) Wäre es mit den Infos aus 1) und 2) möglich, die Plinganserstr. auf eine Fahrspur pro Richtung zu reduzieren?
- 4) Könnten durch eine Einspurigkeit pro Richtung die überhöhten Geschwindigkeiten verringert werden?
- 5) Ist es richtig, dass zwischen Mittlerem Ring und Heißenstr. in Richtung Süden die Längsparkplätze eigentlich widerrechtlich angeordnet sind, da sie nicht über einen parallelen Gehweg verfügen?
- 6) Könnte sich die Verwaltung in einer ersten Einschätzung vorstellen, die gewonnen Flächen z.B. für Protected Bike Lanes zu verwenden, um die derzeit teilweise unübersichtliche Situation für Radfahrer*innen zu verbessern?
- 7) Kann die Verwaltung eine kurze und erste Einschätzung geben, was gegen die Einspurigkeit pro Richtung sprechen könnte?

Initiative:

Lukas Raffl - Bündnis 90/Die Grünen

Barbara Lauterbach - Bündnis90/Die Grünen



Initiative: